

Herr Bellinghausen führt aus, dass die CDU-Fraktion den Einbau eines Zebrastreifens als Ersatz für die abzubauenen Lichtsignalanlage unterstützt. Allerdings sei man nicht damit einverstanden, dass Fahrbahnschwellen eingebaut werden und begründet dies.

Herr Sterzenbach erläutert die Hintergründe für die Anordnung von geschwindigkeitsdämpfenden Maßnahmen und erklärt weiter, dass man das Straßenverkehrsamt über die Beschlusslage informieren wird. Sollte die Verkehrsbehörde dennoch auf derartige Maßnahmen bestehen, werde man dies dem Ausschuss vortragen.

Auf Frage von Herrn Liene, ob alternativ eine Fahrbahnverengung in Frage kommt, falls das Straßenverkehrsamt auf geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen besteht, antwortet Beigeordneter Sterzenbach, dass diese Variante grundsätzlich möglich, aber baulich wesentlich aufwendiger ist.